	An das Finanzamt Eingangsstempel oder -datum
1	
2	Steuernummer
	Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
3	Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit
4	Beteiligung an einer Personengesellschaft / -gemeinschaft
	Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.7, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –  A Die Germann Anderson A
	1. Allgemeine Angaben 1.1 Steuerpflichtige(r) / Beteiligte(r)
5	Name Vorname
_	Ggf. Geburtsname
6	Ausgeübter Beruf Geburtsdatum
7	
8	Straße Haus-Nr. Haus-NrZusatz
•	Postleitzahl Wohnort
9	Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach
10	
11	Identifikationsnummer  Religionsschlüssel:  Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK Römisch-Katholisch = RK
	Kommunikationsverbindungen Telefon:
12	Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
	Telefax: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
13	
14	E-Mail
4.5	Internetadresse
15	Familienstand
16	Verwitwet seit dem Geschieden seit dem Dauernd getrennt lebend seit dem
	1.2 Ehegatte
17	Name Vorname
••	Ggf. Geburtsname
18	Augacibles Rout
19	Ausgeübter Beruf Geburtsdatum
20	Falls von den Zeilen 8 und 9 Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-NrZusatz
	Postleitzahl Wohnort
21	Religionsschlüssel: Identifikationsnummer Evangelisch = EV
22	Identifikationsnummer  Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD  Religion
	1.3 Bankverbindung(en) für Steuererstattungen / Lastschrifteinzugsverfahren (LEV) Alle Steuererstattungen sollen an folgende Bankverbindung erfolgen (bitte entweder Kto.Nr., BLZ oder IBAN, BIC angeben):
22	Kontonummer Bankleitzahl
23	IBAN
24	PIC.
25	BIC
26	Geldinstitut (Name, Ort)
	Kontoinhaber(in) (Steuerpflichtige/r)
27	Ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)
28	og. sono.act, nonominator(m)

	Steuernummer	
31	Personensteuererstattungen (z.B. Einkommensteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:  Kontonummer	(Bitte <b>entweder</b> Kto.Nr., BLZ <b>oder</b> IBAN, BIC angeben)
32	IBAN Dalikielizaili	
33	BIC	
34	Geldinstitut (Name, Ort)	
35 36	Kontoinhaber(in) (Steuerpflichtige/r)	
37	Ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in):	
38	Betriebssteuererstattungen (z.B. Umsatz-, Lohnsteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:	(Bitte <b>entweder</b> Kto.Nr., BLZ <b>oder</b> IBAN, BIC angeben)
39	Kontonummer Bankleitzahl	
40	IBAN	
41	BIC	
42	Geldinstitut (Name, Ort)  Kontoinhahar(in) (Steuernflichting/r)	
43	Kontoinhaber(in) (Steuerpflichtige/r)  Ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in):	
44	Möchten Sie am Lastschrifteinzugsverfahren, dem für beide Seiten einfachsten 2	Zahlungswag tailnahman?
45	Ja, die ausgefüllte Teilnahmeerklärung ist beigefügt.	zaniungsweg, teililenmen:
46	1.4 Steuerliche Beratung Nein Ja	
47		
48	oder Name	Vorname
40		
49	Straße Straße	Haus-Nr. Haus-NrZusatz
49 50	Straße  Postleitzahl Ort	Haus-Nr. Haus-NrZusatz
		Haus-Nr. Haus-NrZusatz Postfach
50	Postleitzahl Ort   Postleitzahl Ort (Postfach)   Kommunikationsverbindungen   Telefon:	
50	Postleitzahl Ort  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer	
50 51	Postleitzahl Ort   Postleitzahl Ort (Postfach)   Kommunikationsverbindungen   Telefon:	
50 51 52	Postleitzahl Ort  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international Vorwahl national  Rufnummer  Telefax:	
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li></ul>	Postleitzahl  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international  Vorwahl national  Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl national  Rufnummer	Postfach
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li><li>54</li><li>55</li></ul>	Postleitzahl Ort  Postleitzahl Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer  Telefax: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer	Postfach
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li><li>54</li></ul>	Postleitzahl  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl international  Telefax: Vorwahl international  Vorwahl national  Rufnummer  E-Mail  mit Empfangsvollmacht (Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte Vollmachtigte(r) für alle Steuerarten  Firma:  oder	Postfach Cht bei!)
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li><li>54</li><li>55</li></ul>	Postleitzahl  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl international  Worwahl national  Rufnummer  Rufnummer  E-Mail  mit Empfangsvollmacht (Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte Vollmachtigte(r) für alle Steuerarten  Firma:  oder  Name	Postfach  cht bei!)
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li><li>54</li><li>55</li><li>56</li></ul>	Postleitzahl Ort Postleitzahl Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer  Telefax: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer  E-Mail  mit Empfangsvollmacht (Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte Vollmachtigte(r) für alle Steuerarten Firma:  oder Name  Straße	Postfach Cht bei!)
<ul><li>50</li><li>51</li><li>52</li><li>53</li><li>54</li><li>55</li><li>56</li><li>57</li></ul>	Postleitzahl  Ort (Postfach)  Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international  Vorwahl international  Vorwahl international  Worwahl national  Rufnummer  Rufnummer  E-Mail  mit Empfangsvollmacht (Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte Vollmachtigte(r) für alle Steuerarten  Firma:  oder  Name	Postfach  cht bei!)

2011FsEEU012NET 2011FsEEU012NET

•	Steuernummer
	Kommunikationsverbindungen Telefon:
61	Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
62	Telefax:  Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
63	E-Mail
03	Zuständigkeit der / des Empfangsbevollmächtigten
64	Feststellungs- / Festsetzungs- und Erhebungsverfahren  nur Feststellungs- / Festsetzungsverfahren  nur Erhebungsverfahren
	1.6 Bisherige persönliche Verhältnisse
65	Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:  Straße Haus-Nr. Haus-NrZusatz
66	Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-NrZusatz
67	Postleitzahl Wohnort
	Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach
68	Waren Sie (oder ggf. Ihr Ehegatte) in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst?
69	Finanzamt  Nein  Ja
09	Steuernummer Steuernummer
70	
	2. Angahan zur gawarhlighen, selbständigen (freiheruflighen) oder land, und forstwirtschaftlighen Tätigkeit
	2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit
71	2.1 Art des ausgeübten Gewerbes / der Tätigkeit (Ggf. den Schwerpunkt angeben!)
	2.2 Anschrift des Unternehmens
72	Bezeichnung
73	Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr.
	Postleitzahl Ort
74	Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach
75	
76	ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr.
76	Postleitzahl Ort
77	
	Kommunikationsverbindungen Telefon:
78	Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
	Telefax: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
79	E-Mail
80	L-ividii
81	Internetadresse

2011FsEEU013NET 2011FsEEU013NET

	Steuernummer						
	2.3 Betriebstätten						
91	Werden in mehreren Gem	einden Betriebstätte	n unterhalten?	Nein			
	lfd. Nr.	Bezeichnung					
92	Ja 001						
വാ		Anschrift, Straße				Haus-Nr.	Haus-NrZusatz
93		Postleitzahl	Ort				
94		1 Osticitzaiii	Oit I				
		Telefon: Vorwahl international	Vorwahl national		Rufnummer		
95							
	lfd. Nr.						
96	002	Bezeichnung					
	002	Anschrift, Straße				Haus-Nr.	Haus-NrZusatz
97							
98		Postleitzahl	Ort				
50		Telefon:					
99		Vorwahl international	Vorwahl national		Rufnummer		
55							
100		Bei mehr als zwei E	Betriebstätten:	Gesonderte	e Aufstellung ist	beigefügt.	
101	2.4 Kammerzugehörig	gkeit (Handwerks	s- / Industrie- un	d Handelska	ımmer)	Ja	Nein
	2 E Handalara siatara						
	2.5 Handelsregisterei	ntragung					
102	Ja, seit			Nein	Eine Eintra	agung ist beabsichtig	gt.
103	Bitte Handelsregister	auszug beifügen!			Antrag beir	m Handelsregister g	estellt
104					am		
	beim Amtsgericht				um		
105							
106	Registernummer						
100							
	2.6 Gründungsform (	Bitte aaf, die entspre	echenden Verträge b	eifügen!)			
	( )	99	g	g,			
107	Neugründung zum				Verlegung zum		
108	Übernahme (z.B. Kau Vererbung, Schenkur	uf, Pacht,			Umwandlung / gung / Verschr	Einbrin- nelzung	
		19) 2011			zum		
109	Vorheriges Unternehmen: Firma						
	oder						
110	Name				Vorn	name	
110	Straße					Haus-Nr.	Haus-NrZusatz
111							
	Postleitzahl Or	rt					
112						_	
113	Finanzamt				Steuernur	nmer	
	ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsni	ummer					
114							

2011FsEEU014NET 2011FsEEU014NET

Steuernummer				
	che Verhältnisse hon ein Gewerbe, eine selbst einer Personengesellschaft o			
1 Nein Ja	Art der Tätigkeit / Beteiligung			
2	Ort			
	Dauer vom	bis		
3	Finanzamt		Steuernummer	
4	ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnum	nmer		
3. Angaben zur Fest 3.1 Voraussichtliche Einkünfte aus	setzung der Vorauszal im Jahr der Bet Steuerpflichtiger			Folgejahr  Ehegatte  EUR
Land- und Forstwirtschaft				
Gewerbebetrieb				
Selbständiger Arbeit				
Nichtselbständiger Arbeit				
Kapitalvermögen				
Vermietung und Verpachtung				
Sonstigen Einkünften (z. B. Renten)				
3.2 Voraussichtliche Höhe der				
Sonderausgaben				
Steuerabzugsbeträge				
4. Angaben zur Gew	innermittlung			
Gewinnermittlungsart	Einnahmenüberschuss	rechnung		
	Vermögensvergleich (E	Bilanz) Eröffnungs	sbilanz liegt bei.	wird nachgereicht.
	Gewinnermittlung nach	Durchschnittssätzen (nur	bei Land- und Forstwirtsch	naft)
Liegt ein vom Kalenderjahr	abweichendes Wirtschaftsjah	nr vor?		
	Nein Ja,	Beginn		
5. Freistellungsbesc	heinigung gemäß § 48	b Einkommensteue	rgesetz - EStG - ("I	Bauabzugsteuer")
Das Merkblatt zum Steuera Sie können es aber auch b	abzug bei Bauleistungen steht ei Ihrem Finanzamt erhalten.	Ihnen im Internet unter w	ww.bzst.de zum Download	I zur Verfügung.
Ich beantrage die Erte	ilung einer Bescheinigung zu	r Freistellung vom Steuera	bzug bei Bauleistungen ge	emäß § 48b EStG.
Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich	eldung und Abführung esamt	a) davon Familien- angehörige	b) davor Besc	n geringfügig häftigte
Beginn der Lohnzahlungen				
Anmeldungszeitraum (voraussichtliche Lohnsteu im Kalenderjahr)	er <b>monatlich</b> (mehr als 4 000	vierteljäl ) EUR) (mehr als		nrlich cht mehr als 1 000 EUR)
2011FsEEU015	NET			2011FsEEU015NET

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Fotgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zur Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  In Rechnungen wird keine Umsätzsteuer gesondert ausgewissen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hirweis: Angaben zur Z. 7. Pur dr 2 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Vorannehmen.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzas für mindestens führ Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Vorannehdungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Prozetzati  Ott Posteuer Grenzen und Grenzen u	Posteitzahl Ort  7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinuntermehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriffen des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USiG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Fotgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zur Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  In Rechnungen wird keine Umsätzsteuer gesondert ausgewissen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hirweis: Angaben zur Z. 7. Pur dr 2 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Vorannehmen.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzas für mindestens führ Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Vorannehdungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Prozetzati  Ott Posteuer Grenzen und Grenzen u	7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf des Kalenderjahr hachgesechnate Gesenntumsatz wird die Granze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  Es wird die Kalenderjahr hachgesechnate Gesenntumsatz wird die Granze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuergesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7 und 7.8 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Vorammeldungen sind grundsstatich nicht überschreiten.  Es wird die die Anwendung der Keinnunhernehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USIG); Umsatzsteuer-Vorammeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 USIG)  Ich bin Organitäger folgender Organgesellschaft:  Firms  Stelde Haus 46 Hau	7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -) Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Beriebseröfinung im Folgejahr (geschäftz)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewieseen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-voranmeidungen sind grundsätzlich nicht überschreiten. Es wird die ide Anwendung der Kleinuntemehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeidungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße  Peuterizati  On (Positisch)  Peuterizati  On (Positisch)  Peuterizati  Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formios) mitteilen.  **Steuerbefreiung**  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  An des Umsatzes / der Tanipen  En werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:	7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt) im Jahr der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer 7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Beriebseröffnung im Folgejahr (geschatzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewieseen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinwels: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-voranmeidungen sind grundsätzlich nicht überschreiten. Es wird die Gir Anwendung der Kleinuntermehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung arfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeinungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Persa  State  Dereitglungsvernäßnis (Brudweit)  Postelluzen  Ont (Postisch)  Dereitglungsvernäßnis (Brudweit)  Hinwels: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  An des Umsatzse zu susgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:	7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt) im Jahr der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunteinehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Voramneldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anweidung der Kleinunteinehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG). Umsatzsteuer-Voramneldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organitäger folgender Organgesellschaft:  Frinza  Bereitezahl Ori  Proteitezahl Ori  Ori (Postfach)  Proteitezahl Ori  Ori (Postfach)  Friederzahl Steuernungen  Betreitigungsverhälten (Bruchteil)  / Friederzahl Steuernungen  Betreitigungsverhälten (Bruchte	7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr (geschätzt)  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunteinehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Voramneldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anweidung der Kleinunteinehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG). Umsatzsteuer-Voramneldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organitäger folgender Organgesellschaft:  Frinza  Bereitezahl Ori  Proteitezahl Ori  Ori (Postfach)  Proteitezahl Ori  Ori (Postfach)  Friederzahl Steuernungen  Betreitigungsverhälten (Bruchteil)  / Friederzahl Steuernungen  Betreitigungsverhälten (Bruchte	7.1 Summe der Umsätze im Jahr der Betriebseröffnung im Folgejahr EUR  7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -) Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 2 USiG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7. und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleirunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Voranheiten des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USiG): Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 USiG)  Ich bin Organiträger folgender Organgesellschaft:  Forma  Bereitigungsverhaltnis (Bruchteil)  Posteutzaft   Ort    Posteutzaft   Ort	7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz - UStG -)  Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
Rewinder ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinwels: Angaben zu Tz. 7. und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße  Postfach  Ort (Postfach)  Ort (Postfach)  Postfach  Postfach  Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Witterlien.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzset der Tätigkeit in einer Anlage (formlos) mitteilen.  Ant des Umsatzset der Tätigkeit in Anter Erägliseit in Anter Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Ant des Umsatzset der Tätigkeit in Erägliseit in Eringen in Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:	Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein  Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
Rewinder ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinwels: Angaben zu Tz. 7. und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße  Postfach  Ort (Postfach)  Ort (Postfach)  Postfach  Postfach  Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Witterlien.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzset der Tätigkeit in einer Anlage (formlos) mitteilen.  Ant des Umsatzset der Tätigkeit in Anter Erägliseit in Anter Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Ant des Umsatzset der Tätigkeit in Erägliseit in Eringen in Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:	Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:  Nein  Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)  7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen. In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.   ### ### ### ### ### ### ### ### ###	7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen. In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.   Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen. In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.   Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich: Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.   Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.  Es wird auf die Anwendung der Kelinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USIG): Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.   7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma   Straße Haus-Nr. Haus-Nr.   Postelzzahl Ort (Postlach)  Postelzzahl Ort (Postlach)   Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)   Haus-Nr.   Haus-Nr.	7.3 Kleinunternehmer-Regelung  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunterehmen-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternhemer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USIG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße  Haue-Nr. 2. Steuernunner  gd. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja Art des Umsatzes / der Tängkeit	Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  **Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.**  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Es wird die Kleinunteinehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 USIG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  **Hinweis: Angaben zu Tz. 7. zund 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Vorameldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet. Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USIG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Lesstztahl  Ort  Postfeitzahl  Ort  Postfeitzahl  Ort (Postfach)  Postfeitzahl  Ort (Postfach)  Postfeitzahl  Art des Umsatzseuer-Idoneffikationsnummer  **Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UstG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterfliegen:  Art des Umsatzses / der Tängkeit	Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.  In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  ### ### ### ### ### ### ### ### ### #	In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.  **Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)  Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinuntermehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolg nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USiG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organiträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße  Postleitzahl  Ort (Postlach)  Postleitzahl  Ort (Postlach)  Postleitzahl  Ort (Postlach)  Postleitzahl  Ort (Postlach)  Postleitzahl  Allender-Jahre (Frundungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  Art des Umsätzes / der Tätigkeit  Kit des Umsätzes der ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsätzes der Tätigkeit  Art des Umsätzes / der Tätigkeit	Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Es wird auf die Anweindung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USG); Umsatzsteuer-Vorammeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße   Haus-Nr.   Haus-N	Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.  Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 USiG); Umsatzsteuer-Voranmeidungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Jusatz  Postleitzahl Ort  Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt Steuernummer  ##################################	Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.  7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Zusatz  Postleitzahl Ort  Postleitzahl Ort (Postfach) Postleitzahl  Finanzamt Steuernummer  Finanzamt Steuernummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG) Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma
Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:  Firma  Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Usatz  Postleitzahl Ort (Postfach)  Postleitzahl Ort (Postfach)  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt Steuernummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzsel / der Tätigkeit  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
Straße Haus-Nr. Haus-NrZusatz  Postleitzahl Ort  Postleitzahl Ort Postfach) Postfach  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt Steuernummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes/ der Tätigkeit	Firma
Straße Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Haus-Nr. Ustdeitzahl Ort (Postfach) Postleitzahl Ort (Postfach) Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach Postleitzahl Postfach Postfach) Postfach Postfac	
Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach  Rechtsform  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil) /  Finanzamt Steuernummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes/ der Tätigkeit	Straße Haus-Nr. Haus-NrZusatz
Postfeitzahl  Ort (Postfach)  Postfach  Rechtsform  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt  Steuernummer  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  Art des Umsatzes / der Tätigkeit  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
Postfeitzahl  Ort (Postfach)  Postfach  Rechtsform  Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt  Steuernummer  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  Art des Umsatzes / der Tätigkeit  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt  Steuernummer  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Postleitzahl Ort Ort
Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt  Steuernummer  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach Postfach
Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)  Finanzamt  Steuernummer  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Peopleform
Finanzamt  ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	TO THE PARTY OF TH
ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
### Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.
Nein Ja (§ 4 Nr. USto  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.
7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	
Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit
Art des Umsatzes / der Tätigkeit	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein Ja  (§ 4 Nr. UStG
Nein Ja (§ 12 Abs. 2 Nr. UStO	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG
	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit
	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit
	Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.  7.5 Steuerbefreiung  Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:  Nein  Ja  (§ 4 Nr. UStG  7.6 Steuersatz  Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:  Art des Umsatzes / der Tätigkeit

2011FsEEU016NET 2011FsEEU016NET

veil ehr als 250.000 EUR er Bestandsaufnahmen ung befreit bin. s im Sinne von u berechnen
ehr als 250.000 EUR er Bestandsaufnahmen ung befreit bin. s im Sinne von
ehr als 250.000 EUR er Bestandsaufnahmen ung befreit bin. s im Sinne von
er Bestandsaufnahmen ung befreit bin. s im Sinne von u berechnen
ung befreit bin. s im Sinne von u berechnen
u berechnen
_
uer- Identifikations-
Haus-NrZusatz
Postfach
enordnung
Pc

2011FsEEU017NET 2011FsEEU017NET

•			
	Steuernumme	r	
191	Anlagen:		Teilnahmeerklärung für das LEV (Tz. 1.3)
192			Empfangsvollmacht (Tz. 1.4/1.5)
193			Aufstellung über Betriebstätten (Tz. 2.3)
194			Handelsregisterauszug (Tz. 2.5)
195			Verträge bei Übernahme bzw. Umwandlung (Tz. 2.6)
196			Eröffnungsbilanz (Tz. 4)
197			Weitere organschaftliche Verbindungen (Tz. 7.4)
198			Gesellschaftsvertrag (Tz. 8)
199			
	Finanzamt		

2011FsEEU018NET 2011FsEEU018NET